

637.524 Euro für Untouchables

PADERBORN (WV). Geldsegen per Videokonferenz: Der Vorstand des Stadtsportbundes Paderborn hat am Donnerstagabend seine einstimmig getroffene Förderempfehlung erläutert, wie sich die zur Verfügung stehenden gut zwei Millionen Euro aus dem Programm „Moderne Sportstätte 2022“ (WV-Ausgabe vom 18. Dezember) auf die ausgewählten 14 Vereine verteilen.

Der Sportjugend-Vorsitzende Dr. Rasmus Jakobsmeier legte den Vereinsvertretern das Entscheidungsverfahren dar und stellte die Empfehlungen vor. Zwei Klubs vereinen mehr als die Hälfte des Geldes auf sich: Die Untouchables Paderborn erhalten 637.524 Euro für die Erneuerung des Kinder- und Breitensportfeldes, der TC Grün-Weiß 518.606 Euro für Bau- und Sanierungsmaßnahmen am Clubhaus und an den Plätzen.

Beide Vereine steuern entsprechend aber auch den mit Abstand größten Eigenanteil dazu: Bei den Untouchables sind es 599.000 Euro, beim TC Grün-Weiß 480.000 Euro.

Die weiteren geförderten Maßnahmen: Wissenschafts- und Sportverein Haxterpark (142.525 Euro für Dach- und Fenstersanie-

rung, Eigenanteil 132.525 Euro); Paderborner TC Blau-Rot (118.402 Euro für Dachsanierung der Tennishalle und Sanierung von vier Außenplätzen, Eigenanteil 109.000 Euro); Reit- und Fahrverein Paderborn (116.350 Euro für die Sanierung der Reitsportanlage, Eigenanteil 111.226 Euro); Segler-Verein Paderborn (97.110 Euro für die Modernisierung/Sanierung von Bootsplanke, Küche und Clubraum, Eigenanteil 86.662 Euro); SC Grün-Weiß Paderborn (88.300 Euro für die Modernisierung/Sanierung

des Sportzentrums, Eigenanteil 78.300 Euro); TC Marienloh (80.000 Euro für die Erneuerung der Tragflughalle, Eigenanteil 70.000 Euro); DLRG Paderborn (59.350 Euro für die Sanierung von Sanitärbereich, Küche, Hebeanlage, Eigenanteil 51.350 Euro); SV Neuenbeken (49.250 Euro fürs Tennisheim, Eigenanteil 37.252 Euro); TuRa Elders (42.500 Euro für die Modernisierung der Tennisanlage, Eigenanteil 32.500 Euro); Luftsportgemeinschaft Paderborn (25.195 Euro für die Sanierung der Toilettenanlagen,

Eigenanteil 13.195 Euro); Heimatschutzverein Neuenbeken (19.750 Euro für die Sanierung des Schießstandes, Eigenanteil 9750 Euro); TC Dahl (16.750 Euro für Linien, Beregnungsanlage, Zaun, Eigenanteil 8250 Euro).

Dank der Unterstützung des Landesprogramms können die Klubs so eine Gesamtsumme von mehr als 3,8 Millionen Euro in ihre baulichen Maßnahmen investieren. Für das Programm „Moderne Sportstätte“ stehen landesweit bis zum Jahr 2022 insgesamt 300 Millionen Euro zur Verfügung. Die Förderung zielt auf die Modernisierung und Sanierung von Sportstätten ab, die sich im Eigentum von Sportvereinen oder -verbänden befinden beziehungsweise gepachtet oder langfristig gemietet sind. Nun geht die Förderliste an die Staatskanzlei NRW, die dann zeitnah die Genehmigung für die Umsetzung der Maßnahmen erteilt.

Nicht berücksichtigt wurden, wie bereits berichtet, die Anträge des Vereins für Gesundheitssport und Sporttherapie sowie des TV 1875 Paderborn. Damit haben sich dessen Hoffnungen auf den Bau einer Eishalle in Paderborn zerschlagen.



Die Untouchables Paderborn erhalten aus dem Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ insgesamt 637.524 Euro für die Erneuerung des Kinder- und Breitensportfeldes. Foto: Jörg Manthey